

Schulinternes Curriculum - Fachpläne Teil C auf der Grundlage der neuen Rahmenlehrpläne

Fach: SPORT / MÄDCHEN					Jahrgangsstufe 10	
Themen / Inhalte	Kompetenz-bereich	Standardbezug / Niveaustufe	Fächerübergreifende Kompetenzentwicklung / Standards Bezüge zum SP und zu den BC/ÜT ¹	Zeitleiste (Stundenumfang: ca...)	Formen der Leistungsüberprüfung / Beobachtungsschwerpunkte	
Laufen, Springen, Werfen, Stoßen	<i>BEWEGUNGSFELDÜBERGREIFENDE KOMPETENZBREICHE</i> • Methoden anwenden	<ul style="list-style-type: none"> Auswirkungen sportlicher Belastung und Erholung beschreiben; Möglichkeiten des Übens und Trainierens zur Leistungssteigerung nennen Merkmale sport- und bewegungsbezogener Handlungen nennen, wahrnehmen und korrigieren 	H H	ÜT 5: Gesundheitsförderung		
Leicht-athletik	<i>BEWEGEN UND HANDELN</i> • Laufen • Springen	<ul style="list-style-type: none"> eine Kurzstrecke (100m) im individuell höchsten Tempo unter wettkampfnahen Bedingungen (Tiefstart) zurücklegen Dauerleistung: 12'-Lauf im individuell höchsten Tempo zurücklegen und 40'-Lauf durchgehend laufen (in einem Hj. ist nach Wahl der Klasse verpflichtende die eine Leistung zu erbringen, im anderen Hj. die andere; grundsätzlich sind auch beide in jedem Hj. möglich) unter wettkampfnahen Bedingungen Anlaufrhythmus und Geschwindigkeit in einen hohen/weiten Sprung umsetzen 	H H H H	ca. 20 Std.	siehe Leistungstabelle siehe Leistungstabelle siehe Leistungstabelle	

¹SP = Schulprogramm

BC = Basiscurricula (Sprachbildung und Medienbildung), vgl. RLP Teil B

ÜT = Übergreifende Themen, vgl. RLP Teil B

Schulinternes Curriculum - Fachpläne Teil C auf der Grundlage der neuen Rahmenlehrpläne

	<ul style="list-style-type: none"> • Werfen/Stoßen 	<ul style="list-style-type: none"> • Schlagball unter wettkampfnahen Bedingungen unter Verlängerung des Beschleunigungsweges mit einer Ganzkörperstreckung weit werfen • Kugelstoßen unter wettkampfnahen Bedingungen unter Verlängerung des Beschleunigungsweges, mit einer Ganzkörperstreckung weit stoßen 				siehe Leistungstabelle siehe Leistungstabelle
Bewegen an Geräten	<i>BEWEGUNGSFELDÜBER-GREIFENDE KOMPETENZ-BREICHE</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Interagieren • Methoden anwenden 	<ul style="list-style-type: none"> • unter Anleitung Verantwortung in unterschiedlichen Funktionen übernehmen (z.B. bei kooperativen Aufgaben in Kleingruppen) • Maßnahmen und Methoden des Helfens und Sicherns kennen und anwenden 	H H	ÜT 5: Gesundheitsförderung ÜT 6: Gewaltprävention	
Balken	<i>BEWEGEN UND HANDELN</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Balancieren und Stehen 	<ul style="list-style-type: none"> • selbstständig eine Bewegungsfolge auf unterschiedlich kleinen Unterstützungsflächen gestalten und präsentieren 	H		ca. 20 Std.
Sprung		<ul style="list-style-type: none"> • Springen und Landen 	<ul style="list-style-type: none"> • eine individuell hohe Anlaufgeschwindigkeit in einem Sprung über den Kasten/Pferd umsetzen und sicher landen (wahlweise mit Unterstützung des Minitrampolins) 	H		Sprunghocke oder Grätschsprung über den Kasten quer/längs entsprechend der qualitativen Beurteilungskriterien turnen
Bewegungsfolgen gestalten	<i>BEWEGUNGSFELDÜBER-GREIFENDE KOMPETENZ-BREICHE</i>					

Schulinternes Curriculum - Fachpläne Teil C auf der Grundlage der neuen Rahmenlehrpläne

und darstellen	<ul style="list-style-type: none"> • Interagieren • Methoden anwenden 	<ul style="list-style-type: none"> • unter Anleitung Verantwortung in unterschiedlichen Funktionen übernehmen (z.B. bei kooperativen Aufgaben in Kleingruppen) • Maßnahmen und Methoden des Helfens und Sicherns kennen und anwenden 	H	ÜT 3: Demokratiebildung ÜT 5: Gesundheitsförderung ÜT 6: Gewaltprävention		
Bewe- gungs- künste/ Gymnastik/ Step Aero- bic / Tanz	<i>BEWEGEN UND HANDELN</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Darstellen 	<ul style="list-style-type: none"> • eine Bewegungsfolge nach gemeinsam erarbeiteten Kriterien selbstständig gestalten und präsentieren (mit einem oder mehreren Gegenständen/nach einem Rhythmus/in PA oder GA) 	H	ca. 12 Std.	in Kleingruppen von 2 bis 5 Schülerinnen eine Choreografie mit mindestens fünf gymnasialen oder tänzerischen Elementen entsprechend der erarbeiteten Kriterien gestalten und präsentieren
Sport- spiele	<i>BEWEGUNGSFELDÜBER- GREIFENDE KOMPETENZ- BREICHE</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Interagieren • Methoden anwenden 	<ul style="list-style-type: none"> • in komplexen sport- und bewegungsbezogenen Situationen den vorgegebenen bzw. gemeinsam erarbeiteten Regeln entsprechend interagieren • unter Anleitung Verantwortung in unterschiedlichen Funktionen übernehmen (z.B. als Schiedsrichterin) • unter Anleitung Verantwortung in unterschiedlichen Funktionen übernehmen (z.B. als Schiedsrichterin) • Merkmale sport- und bewegungsbezogener Handlungen nennen, wahrnehmen und korrigieren 	H	ÜT 3: Demokratiebildung ÜT 5: Gesundheitsförderung ÜT 6: Gewaltprävention ÜT 9: Kulturelle Bildung	
Badmin- ton	<i>BEWEGEN UND HANDELN</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Miteinander / Gegeneinander spielen • Taktik 	<ul style="list-style-type: none"> • das Spielobjekt regelgerecht und funktional im zur Verfügung stehenden Spielfeld spielen (Schlagtechniken: Aufschlag (hoch oder kurz), Ük-Cl, Ük-Dr) 	H	ca. 16 Std.	Aufschlag, Überkopf-Clear, Überkopf-Drop in einfachen Komplexübungen entsprechend der qualitativen Beurteilungskriterien zeigen

Schulinternes Curriculum - Fachpläne Teil C auf der Grundlage der neuen Rahmenlehrpläne

		<ul style="list-style-type: none"> die Bewegungsrichtung des Spielobjekts sowie der Gegner erkennen und diese für den Spielverlauf nutzen 				
Handball	<ul style="list-style-type: none"> Annehmen und Abspielen Spielobjekt führen Abschließen Taktik 	<ul style="list-style-type: none"> regelgerecht und funktional das Spielobjekt (Handball) von unterschiedlichen Positionen annehmen und abspielen (Kleinfeld/ Großfeld) das Spielobjekt (Handball) regelgerecht und funktional führen aus unterschiedlichen Tempi und Bewegungsrichtungen zielführend abschließen (Schlagwurf) die Bewegungsrichtung des Spielobjekts sowie der Mitspielenden erkennen und diese für den Spielverlauf in Offensive und Defensive nutzen 	H H		ca. 16 Std.	Werfen/Fangen/Torwurf in einer Komplexübung entsprechend der qualitativen Beurteilungskriterien zeigen

Schulinternes Curriculum - Fachpläne Teil C auf der Grundlage der neuen Rahmenlehrpläne

Kleine Spiele Endzonen- und Schlag-spiele	<ul style="list-style-type: none">• Taktik• Spiele spielen und verändern• Annehmen und Abspielen	<ul style="list-style-type: none">• freie Räume, die Bewegungsrichtung eines Spielobjekts sowie der Mitspielenden erkennen und diese für den Spielverlauf in Offensive und Defensive nutzen• gemeinsam kriterienorientiert Spielideen und Spielregeln erarbeiten und eigenverantwortlich umsetzen• respektvolles und faires Verhalten mit Mit- und Gegenspielerinnen üben• regelgerecht und funktional Spielobjekte annehmen und abspielen	H H H		ca. 16 Std.	Anm.: Diese Spiele dienen auch als Hinführung zu den großen Sportspielen
--	--	---	-------------	--	-------------	--